

Simone Haas
Sabine Volkert

Kinderwagen- & Tragetouren Schwäbische Alb

Westliche, Mittlere und Östliche Alb
mit Bonustouren „Alb in Sicht“

Die 56 schönsten (Wander-)Wege und Ausflugsziele
vom Baby bis zum Schulkind

Hrsg. Elisabeth Göllner-Kampel



wandaverlag.com

Wir freuen uns über Rückmeldungen, Eindrücke und Anregungen an:
office@wandaverlag.com, Kennwort: Schwäbische Alb.

Cover: Brigitte Haid

Satz: Brigitte Haid

Layout: Julia Weinert, Manuel Thomasser, Melanie Eichhorn

Kartografie: Dorota Koniczka

Illustrationen: Melanie Eichhorn, Sabine Köth, Brigitte Haid

Lektorat: Johanna Weber, www.lektorat-weber.at

ISBN: 978-3-902939-16-6

Kinderwagen- & Tragetouren Schwäbische Alb

Die 56 schönsten (Wander-)Wege und Ausflugsziele
vom Baby bis zum Schulkind

Wandaverlag, Römerstraße 16, A-5081 Anif b. Salzburg, www.wandaverlag.com

1. Auflage 2023



Klimaneutral

Druckprodukt

ClimatePartner.com/53385-2210-1010

Umschlag: Westliche Alb, Heersberggrunde, Fotografin Simone Haas

Fotos: Alle Fotos wurden von den Autorinnen erstellt

Die Autorinnen haben die Beiträge mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Für Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben kann keine Gewähr übernommen werden. Die Benützung dieses Führers geschieht auf eigenes Risiko. Eine Haftung für Schäden und Unfälle wird weder von den Autorinnen noch vom Verlag übernommen. Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlags.

Plant ihr eine neue Tour?
Dann schaut vorher unter „Aktuelles zum Buch“
auf wandaverlag.com
Denn manchmal gibt es Änderungen

Inhaltsangabe

Überblickstabelle Wanderungen	6
I. Westliche Alb: Heuberg und Zollernalb.....	13
II. Mittlere Alb: Reutlinger Alb, Alb-Donau, Teck-Neuffen	73
III. Östliche Alb: Stauferland und Ostalb	129
IV. Bonustouren „Alb in Sicht“	169
Gebrauch, Ausrüstung, Sicherung, Legende	185
Alphabetisches Register	190
Übersichtskarte	siehe Umschlag

Vorwort

Der Weitwanderer Johann Wolfgang von Goethe sagt: „Nur wo du zu Fuß warst, bist du wirklich gewesen.“ Landschaft und Natureindrücke zu erfassen, braucht Zeit, damit das Herz sie abspeichern kann. Mit der Zeit ist es so eine Sache: Erwachsene tun gut daran, auf die Zeitangaben im Wanderführer zu achten. Manchmal erzeugt das aber auch Druck: Ein Wettlauf gegen die Uhr beginnt und Leistungsdenken setzt ein.

Wandern mit Kindern ist genial, denn mit ihnen ist die Gegenwart bestimmend: Das Matschloch muss jetzt erforscht werden und der Kletterbaum sofort entdeckt. Ein „später vielleicht“ existiert nicht. Eine Stunde bis zum Ziel wandern, das bleibt für die Kinder abstrakt. Eine Schnecke auf die andere Seite des Weges zu retten, nicht. Und der Kraxelfelsen im Hier und Jetzt ist ganz konkret und greifbar. Als Familie sind wir so gemeinsam und auf Augenhöhe unterwegs. Die Kinder vertiefen uns die Gegenwart. Also die Wanderung selbst. So dass wir am Ende wirklich dort gewesen sind. Zu Fuß und mit dem Kinderwagen. Mit viel Herzblut und einigen Schweißtropfen. Und es war wunderschön.

Wir danken allen, die mit uns wandern: im Gebirge, auf der Alb, durchs Leben. Was wären wir ohne euch?

Eure Sabine und Simone